

design for all – Komfortables und Sicheres Wohnen

Stellen Sie sich einmal vor, wie angenehm es wäre, sich ohne unnötige Stolperschwellen durch ihre Wohnung/Haus zu bewegen? z.B.:

- ohne lästige Stufen die Haus-/Wohnungseingangstüre erreichen, wenn Sie schwere Einkaufstaschen tragen,
- mit einem Servierwagen bequem die Nachmittagsjause von der Küche schwellenlos auf den gemütlichen Terrassensitzplatz bringen,
- wenn Ihr Kleinkind mit dem fahrbaren Elefant vom Wohnzimmer auf die Terrasse ohne Stolperschwellen hinausfahren kann,
- wenn Sie morgens in einer ebenen bodengleichen Dusche das erfrischende Nass genießen können,
- wenn ihre betagte Mutter oder Vater sich sicher in ihrer Wohnung oder Haus bewegen können, ohne der Gefahr von unnötigen Stolperfallen.

Vielleicht haben Sie selbst schon die persönliche Erfahrung mit einer Mobilitäts- oder Sinnesbeeinträchtigung gemacht und erinnern sich, wie viele Barrieren auf einmal vor ihnen aufgetaucht sind, die den Alltag unnötig erschwert haben. Denn wir alle haben in unseren Lebensphasen unterschiedliche Bedürfnisse an die gebaute Umgebung.

Heute leben in Österreich 1,8 Millionen Senioren. 2050 sind es dann schon 3 Millionen und jeder 3. Österreicher wird sich im Pensionsalter befinden. Allein aus diesen Zahlen lässt sich ableiten, dass die ältere Generation ganz stark unsere Gesellschaft prägen und auch das Wohnen von morgen beeinflussen wird. Was im Alter Voraussetzung für eine komfortable Bewältigung des Alltags ist, ist in jungen Jahren bequem. Aber entspricht die gebaute Umgebung auch tatsächlich unseren Wohnbedürfnissen?

Die Planung und Produktion der Einrichtung erfordert Kreativität und Know-how. Das Ermöglichen der Eigenständigkeit und Mobilität bis ins hohe Alter sollen hier vorderstes Ziel sein. Auch auf ein Miteinander von Menschen verschiedener Generationen sollte Bedacht genommen werden. Eine Anpassung der Möbel in Funktion, Design und Ergonomie ist je nach Bedürfnissen notwendig.

Technische Lösungen wie z.B. Smart-Home-Konzepte können hier ebenfalls einen großen Beitrag leisten. In derart ausgestatteten Häusern können die miteinander verbundenen elektronischen Geräte kommunizieren und dafür sorgen, dass zum Beispiel nachts die Heizleistung im Bad reduziert wird, Fenster, Rollläden und Jalousien ohne Anstrengung bedient werden können oder die Eingangstüre geöffnet wird. Bedienerfreundliche, tragbare Eingabemedien ermöglichen die komfortable Steuerung der Haustechnik, des Fernsehers oder anderer Geräte. Die Technik passt sich den Bedürfnissen der Menschen an, die Art der Bedienung ist frei wählbar, z.B. auch durch Sprache. Die Bewohner erleben mehr Komfort durch intelligente technische Unterstützung in einer barrierefreien Umgebung. Alles ist möglich – und mit vorausschauender Planung auch leistbar.

In unserem Vortrag „**design for all** – Komfortables und Sicheres Wohnen“ gewähren wir Ihnen ein paar Einblicke wo die Hauptursachen liegen und wie einfach barrierefreies Wohnen umzusetzen wäre.

Kontakt: www.designforall.at Doris Hausberger, Tel: +43 (0)7472/61010-20,
Email: hausberger@designforall.at

Kontakt: www.easy-life.at Friedrich Andexlinger, Tel: +43 (0)7289/71888-0,
Email: f.andexlinger@easy-life.at